

Citybahn Waidhofen / Ybbs - Vision 2031

Nach **Auskunft der NÖVOG** erreichen die **derzeitigen Dieseltriebwagen der Citybahn Waidhofen / Ybbs** ab dem **Jahre 2029** das Ende ihrer Einsatzbereitschaft. Als Nachfolgefahrzeuge sind aus **Klimagründen und Luft-Lärmbelastungsvorgaben elektrische Fahrzeuge** vorgesehen.

- **Aktuelle Bestandsfahrzeuge:** Zum Einsatz kommen derzeit schmalspurige Dieseltriebwagen der **Reihe 5090** (oft als VT bezeichnet).
- **Zukünftige Flottenplanung:** Im Rahmen des Projekts „**Zero Emission Nebenbahn**“ (**ZENeba**) ist der Umstieg auf **emissionsfreie Fahrzeuge** geplant. Untersuchungen haben ergeben, dass **elektrische Akkumulatortriebwagen (BEMU)** für die Strecke besonders geeignet sind, um den Dieselbetrieb abzulösen.

Diese **vorbildlichen Zukunftsperspektiven des Landes NÖ** lassen auch die **Streckenführung der Citybahn selbst in einer modernen Umsetzung andenken**. Für die **Bahnkunden am wichtigsten** ist eine **bessere Anbindung (Umstieg)** am Hauptbahnhof Waidhofen / Ybbs. Dies bedeutet, dass die **Citybahn ebenfalls am Hauptbahnsteig** einfährt, das Schmalspurgleis **vor** dem Hauptbahnhof endet. Damit fallen **alle Geleise hinter dem Hauptbahnhof** weg, dieses **riesige Areal** kann dann im **vollen Ausmaß für die Stadtentwicklung** verwendet werden.

Frage aber: Was geschieht mit der alten „Schmalspur-Remise“ im hinteren Bereich?

Diese wird aufgelassen, da ohne Dieselbetrieb auch hier völlig andere Vorgaben zu erfüllen sind. Es wird daher vorgeschlagen, die „Einstell- und Servicegaragen“ für die auch bald in der Anzahl weniger werdenden Zugsgarnituren im Bereich Vogelsang oder Pestalozzigasse eine Neuerrichtung durchzuführen oder diese beim Bahnhof Richtung Stadt (jetziger Abstellplatz für Busse) zu errichten. Ähnliche Pläne (*allerdings noch mit den Aufnahmegebäuden im Bereich Bene*) gibt es schon lange, durch die Verkürzung der Citybahn ist diese wohl beste Verkehrslösung für Waidhofen an der Ybbs und dem Ybbstal aber nicht mehr möglich.

Und es ist auch zu bedenken, **was Karl Piaty schon im Jahre 2020** den Politikern, begonnen bei **LH Johanna Mikl Leitner**, schriftlich empfohlen hatte. Wenn aber diese **damals vorgeschlagenen Ideen nun umgesetzt** werden, dann wurde bisher **viel Geld „verbrannt“**.

Re: LH-ML-P-21/001-2017

Karl Piaty (0676 91 92 993)

An: #LH Mikl-Leitner

15.07.202

Sehr geehrter Herr Piaty!

Ich darf den Erhalt Ihrer unten stehenden E-Mail im Auftrag von Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner dankend bestätigen und Ihnen mitteilen, dass diese in Bearbeitung genommen und Ihr Anliegen an den zuständigen Herrn Landesrat DI Ludwig Schleritzko mit dem Ersuchen, sich dieses anzunehmen, übermittelt wurde.

In der Hoffnung, hiermit in Ihrem Sinne gehandelt zu haben verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Mag. Claus Derfler
Büro Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner
Landhausplatz 1, Haus 1a
A-3109 St. Pölten
Telefon: +43 2742/9005/12370
E-Mail: claus.derfler@noel.gv.at
<http://www.noel.gv.at/datenschutz>

Von: Karl Piaty (0676 91 92 993) <karl@piaty.at>

Gesendet: Samstag, 11. Juli 2020 23:34

An: #LH Mikl-Leitner <lh.mikl-leitner@noel.gv.at>

Cc: wolfgang.sobotka@parlament.gv.at; Landesrat Ludwig Schleritzko <lr.schleritzko@noel.gv.at>; bürgermeister krammer <bgm.krammer@waidhofen.at>

Betreff: Jetzt wären rasch politische Entscheidungen bezüglich Citybahn Waidhofen nötig -

Priorität: Hoch